



## Meike Hoffmann

Dipl.-Sozialarbeiterin

Praxis für Soziotherapie & Systemische Beratung

Beethovenstraße 12 · 40233 Düsseldorf

Tel. 0211-92528093 · Mobil 0157-55042329

[kontakt@meike-hoffmann.de](mailto:kontakt@meike-hoffmann.de) · [www.meike-hoffmann.de](http://www.meike-hoffmann.de)

---

### Soziotherapie nach § 37a SGB V – Informationen für kinder- und jugendpsychiatrische Praxen

Soziotherapie ist eine Leistung der gesetzlichen Krankenversicherung **ab dem 18. Lebensjahr** und unterstützt junge Erwachsene, die aufgrund ihrer psychischen Erkrankung nicht in der Lage sind, notwendige medizinische oder psychotherapeutische Behandlungen eigenständig zu organisieren oder wahrzunehmen.

Gerade im Übergang vom Jugend- ins Erwachsenensystem entstehen häufig Versorgungslücken – hier kann Soziotherapie stabilisieren und begleiten.

#### Relevanz für Ihre Praxis

Im Übergang 17–21 Jahre zeigen sich häufig:

- Terminversäumnisse
- fehlende Orientierung beim Übergang in die Erwachsenenpsychiatrie
- Abbrüche in Schule, Ausbildung oder Tagesstruktur
- Unsicherheiten im Umgang mit neuen Anforderungen der Erwachsenenversorgung
- Belastungen im familiären Umfeld

Soziotherapie unterstützt dabei, diesen Übergang strukturiert und stabil zu gestalten.

#### Indikation ab 18 Jahren

Eine Verordnung ist möglich bei jungen Erwachsenen mit:

- mangelnder Krankheitseinsicht
- psychosozialer Desorientierung
- eingeschränkter Fähigkeit, Termine zuverlässig wahrzunehmen
- Bedarf an strukturierender Begleitung

**Orientierungswert:** GAF / WHODAS  $\leq 40$

Auch Angehörige können – mit Einverständnis des/der jungen Erwachsenen – sinnvoll in den Prozess einbezogen werden, um Stabilisierung und Übergang optimal zu unterstützen.

#### Wie Sie unterstützen können

Bereits **vor dem 18. Geburtstag** kann Ihre Praxis:

- auf Soziotherapie im Erwachsenenalter hinweisen
- Patient:innen *und Angehörigen* Orientierung geben
- bei absehbarem Unterstützungsbedarf die Kontaktaufnahme vorbereiten

Nach erfolgter Verordnung übernehme ich die strukturierende Begleitung, unterstütze Terminwahrnehmung und baue gemeinsam mit den Patient:innen alltagspraktische Stabilität auf.

### **Ablauf der Zusammenarbeit**

1. Hinweis / Empfehlung in der Übergangsphase
2. Kontaktaufnahme durch Patient:innen oder Angehörige
3. Start der Soziotherapie nach Verordnung ab 18 Jahren
4. Regelmäßige Rückmeldungen
5. Enge Abstimmung bei Bedarf

Für Ihre Praxis entsteht **keine zusätzliche Dokumentationslast**.

### **Ziele der Soziotherapie im Übergang**

- Sicherstellung der Anbindung an die Erwachsenenpsychiatrie
- zuverlässigere Terminwahrnehmung
- Aufbau von Tagesstruktur und Orientierung
- Krisenprävention
- Förderung von Selbstständigkeit und Teilhabe
- Einbindung von Angehörigen, wenn dies hilfreich und gewünscht ist
- Vermeidung von Versorgungslücken in der kritischen Phase 17–21

Ich freue mich auf eine kollegiale Zusammenarbeit.  
Für Rückfragen stehe ich jederzeit gerne zur Verfügung.